

EDITORIAL



THOMAS MAYRHOFER

Leitender Redakteur

thomas.mayrhofer@rationell-reinigen.at

DISTANZ ZUR ARBEIT?

Die Corona-Krise ändert vieles, nicht nur in der Wirtschaft, sondern auch und gerade in der Gesellschaft.

Viele Menschen und Mitarbeiter vereinsamen derzeit, weil sie entweder gar keine Arbeit haben oder dauerhaft im Homeoffice arbeiten müssen. Die Auswirkungen davon werden Soziologen und die Gesellschaft insgesamt noch lange beschäftigen.

Was passiert aber mit den hunderttausenden „Kurzarbeitern“, die derzeit wenig bis gar nicht beschäftigt sind? Das trifft auch und besonders die Dienstleistungsbranche, werden doch derzeit viele Gastronomiebetriebe, Hotels, Schulen oder andere Objekte entweder gar nicht oder viel weniger gereinigt. Das bedeutet für viele Beschäftigte ganz konkret, tage-, wochen- oder gar monatelang zu Hause zu sitzen und zur Untätigkeit verdammt zu sein.

Auch wenn viele der Betroffenen materiell so recht und schlecht durch den Sozialstaat abgesichert sind, stellt sich für viele doch die Sinnfrage, ob die eigene Arbeitstätigkeit noch zukunftsfit ist. Das gilt für die Gastro-Angestellten sicher mehr als für die sonstigen Dienstleister, betrifft jedoch viele Branchen.

So befürchten etliche Gastronomie-Betreiber, dass sich ihre Mitarbeiter zu anderen Branchen hin orientieren und nach der Krise nicht mehr in ihre angestammten Bereiche zurückkehren werden, was den Arbeitskräftemangel dort noch weiter verschärfen würde.

Das wiederum könnte viele Reinigungskräfte in die Gastronomie abwandern lassen, weil es dort dann einen größeren Bedarf an angelernten Kräften geben könnte. Das würde die Dienstleistungsbranche im und rund um das Gebäude zusätzlich unter Druck bringen.

Zwar zählt die Branche generell nicht zu den Hauptbetroffenen der Corona-Krise, aber die Auswirkungen spüren mehr oder weniger doch alle. Wie genau, ist eben noch nicht absehbar.

Es wird in und nach der Krise also noch viel mehr darauf ankommen, wie attraktiv man als Arbeitgeber ist und wie man seine Leute halten kann. Dienstleistung ist und bleibt einfach immer ein „Menschen-Geschäft“.

Ihr Österreich-Redakteur

Thomas Mayrhofer

INHALT

ÖSTERREICH

AT.1 Kommentar

Distanz zur Arbeit?

AT.2 Role Model

Du willst, du kannst

AT.4 Berufsschule in Corona-Zeiten

Große Herausforderungen

AT.8 Verlässliche Covid-Schnelltests

Einfache Handhabung, schnelle Verfügbarkeit

AT.9 Beschränkung der Personenzahl

Automatische Zählung auch in Großobjekten

AT.10 Hagleitner-Hygienebericht 2020

73 Prozent achten mehr auf Hygiene

AT.11 Spende an die Berufsschule Wien

Mit FFP2-Masken auf Nummer sicher

AT.12 Raiffeisen erweitert FM-Auftrag

Alles aus einer Hand

Erfolgreiche Förderung

Junge Sportler unterstützt

AT.13 Bunte FFP2-Masken zum Großhandelspreis

Farbe ins Leben bringen

AT.14 Türöffner für Corona-Schutz

Fußmatten weisen auf Hygieneregeln hin

AT.15 Hygienestandards in der Unterhaltsreinigung

FrISCHE Tücher bringen Sicherheit

AT.16 Impressum